



# Azor

GSM MINI ALARM



**JABLOTRON**  
CREATING ALARMS

Bedienungsanleitung

# Inhalt

<b>Beschreibung .....</b>	<b>3</b>
<b>Lieferumfang des Satzes AZOR .....</b>	<b>4</b>
Kommunikationsmodul AZ-10K .....	4
Lesegerät für Bedienungschips AZ-10D .....	5
Öffnungsmelder AZ-10M .....	5
Bewegungsmelder AZ-10P .....	6
<b>Installation .....</b>	<b>7</b>
Montage des Öffnungsmelders .....	7
Montage des Bewegungsmelders .....	8
Montage des Lesegerätes für die Bedienungschips .....	9
Erste Inbetriebnahme des Kommunikationsmoduls .....	9
Anbringung des Kommunikationsmoduls .....	11
Sabotagemelder .....	11
Zuordnung des Telefons .....	12
Testen der Peripherien .....	13
<b>Bedienung .....</b>	<b>14</b>
Ein- und Ausschaltung von Azor .....	14
Scharfschaltung von Azor .....	14
Unscharfschaltung von Azor .....	15
Alarm .....	15
Abhören .....	16
SMS- Informationsnachrichten .....	16
<b>Einstellung .....</b>	<b>17</b>
Computeranschluss .....	17
Anpassung des Steuerprogramms .....	17
<b>Systemerweiterung .....</b>	<b>18</b>
Bedienungschip AZ-10T .....	18
Öffnungsmelder AZ-10M .....	18
Bewegungsmelder AZ-10P .....	19
Fernbedienung AZ-10R .....	19
Klingeltaste AZ-10B .....	19
JA-63ST (10S) drahtlos kombinierter Rauch- und Wärmemelder .....	20
<b>Sonstige Informationen .....</b>	<b>21</b>
Zeitsynchronisierung aus dem GSM Netz .....	21
Notentriegelung der Einstellung .....	21
Übersendung von SMS .....	21
<b>Technische Parameter .....</b>	<b>22</b>
<b>Probleme und deren Lösung .....</b>	<b>23</b>
Batterieaustausch .....	23



## Beschreibung

Azor ist ein drahtloses Alarmsystem, welches vor Einbruch stützt. Das Produkt ist für kleinere Häuser, Wohnungen, Büros, Geschäfte usw. Bestimmt und kann um die Branderkennung ergänzt werden.

Die Überwachungsfunktion wird mit Hilfe der Bedienungschips aktiviert und deaktiviert. Es genügt nur, den Schalter bei der Tür zu drücken, und den Chip anzulegen. Das System kann auch per Telefon bedient werden – durch Auswahl aus dem Sprachmenü.

Im Alarmfall ruft Azor den Eingriff mit Hilfe der Alarmempfangsstelle (muss eingestellt und freigegeben werden) hinzu. Azor kann die Ereignisse auch per SMS- Nachricht und per Anruf melden. Sie selbst bestimmen, welche Angaben für Sie interessant sind (Alarmfälle, Stromausfälle, wer und wann unscharf geschaltet hat usw.).

Wenn Sie sich entscheiden, die Funktionsweise von Azor an Ihre Wünsche anzupassen, genügt es nur, ihn zum Computer anzuschließen und für die Einstellung das übersichtliche Programm A-Link zu benutzen.

### Eigenschaften:

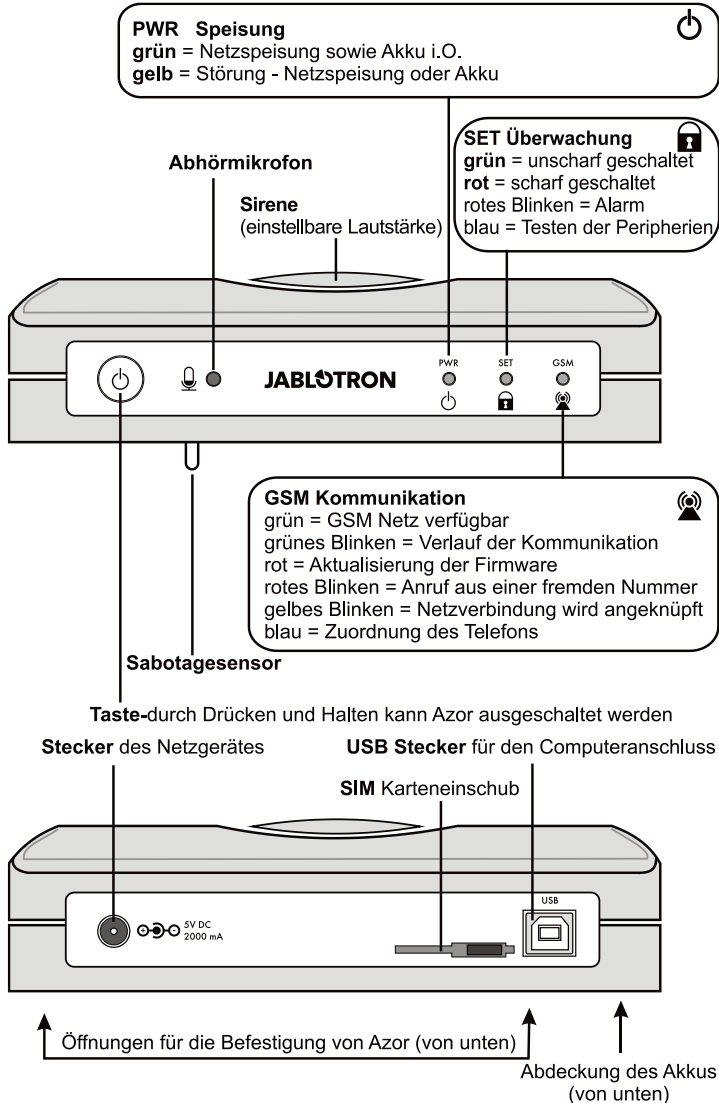
- **bis zu 10 drahtlose Melder** (Bewegung, Türöffnung, Fensteröffnung, Brand, Not)
- **bis zu 10 Benutzer** mit der Berechtigung, die Überwachung zu bedienen
- **Sprachmenü** für die telefonische Bedienung
- **SMS und Sprachmeldung von Ereignissen** an die Benutzer (individuelle Einstellung)
- **Übertragung von Informationen an die AES** (Alarmempfangsstelle) – einschließlich der Überprüfung der Verbindung
- **Abhörmöglichkeit** des überwachten Raumes
- **Sirene** für die Verdrängung des Täters (es kann ein leiser Alarm eingestellt werden)
- **Meldung einer unerlaubten Manipulation** beim Versuch, die Systemelemente zu beschädigen
- **1 Jahr Batteriebensdauer** (gilt für Melder und Fernbedienungen)
- **Verdopplungsakku** im Kommunikationsmodul (für den Fall eines Stromausfalls)
- **Automatische Kontrolle** der Tätigkeit aller Peripherien (einschl. der Überprüfung des Batteriezustands)
- **USB Port** für den Anschluss des Computers (für die Einstellung muss keine SW installiert werden)
- **Aufzeichnung der Betriebshistorie** – bis zu 1000 Ereignisse
- **Begrenzung der unerwünschten Alarme**
- **wählbare Funktion „Gong“ bei der Türöffnung**
- **wählbare Funktion der drahtlosen Klingel**
- **Unterstützung des Dienstes MyJABLOTRON-** [www.jablonet.net](http://www.jablonet.net)
- Möglichkeit, **das Produkt** in der Zukunft **mit neuen Funktionen zu aktualisier**
- **erfüllt EN-50131-1**, Sicherungsstufe 1, Umgebungsstufe I



## Lieferumfang des Satzes AZOR

### Kommunikationsmodul AZ-10K

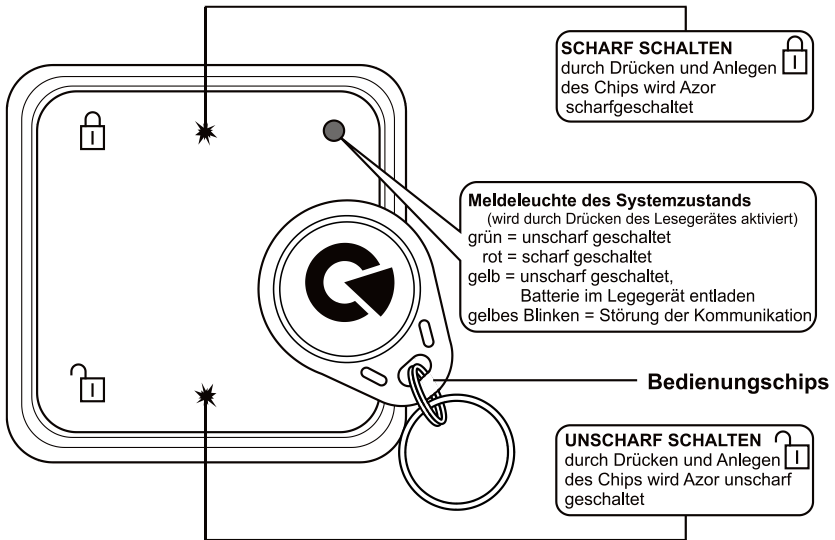
Der Kommunikationsmodul (die Zentrale des drahtlosen Alarmsystems), bearbeitet Informationen aus allen Peripherien des Systems. Wird an einer verdeckten Stelle angebracht.





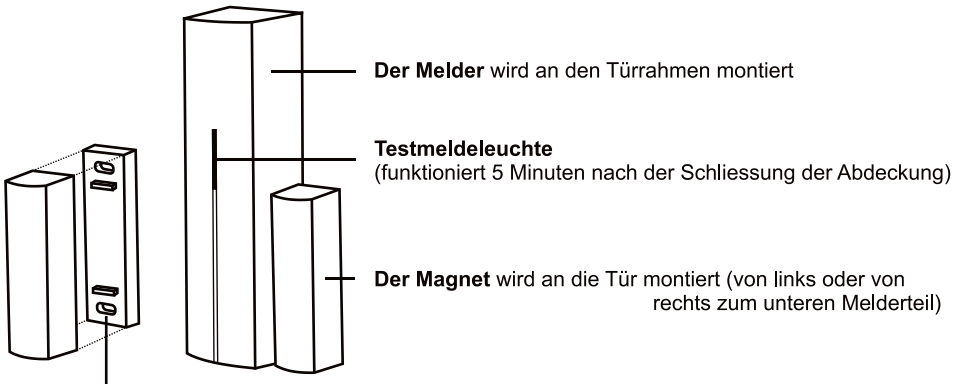
## Lesegerät für Bedienungschips AZ-10D

Dient zur Scharf- und Unscharfschaltung. Wird gewöhnlich bei der Eingangstür montiert.



## Öffnungsmelder AZ-10M

Melder der Tür- und Fensteröffnung.



**Unterlagen des Magnets** (bitte bei Montage auf den Metal ver-wenden,  
verhindern den "Kurzschluss" des magnetischen Feldes)

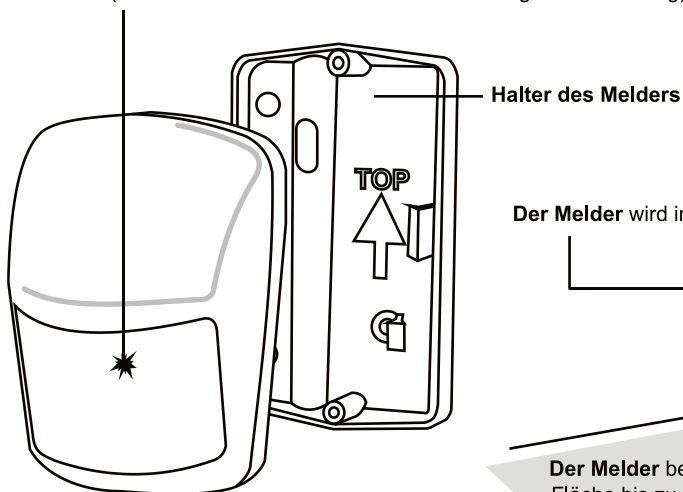


### Bewegungsmelder AZ-10P

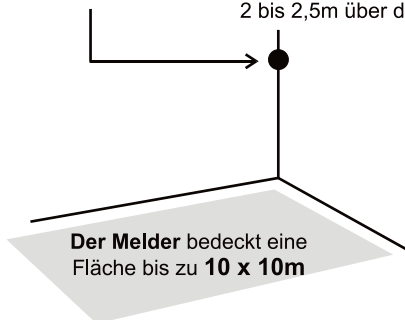
Melder der Personenbewegung

#### Testmeldeleuchte

(funktioniert 5 Minuten nach der Schliessung der Abdeckung)



Der Melder wird in die Ecke des Raums montiert  
2 bis 2,5m über den Boden



Der Melder bedeckt eine  
Fläche bis zu **10 x 10m**

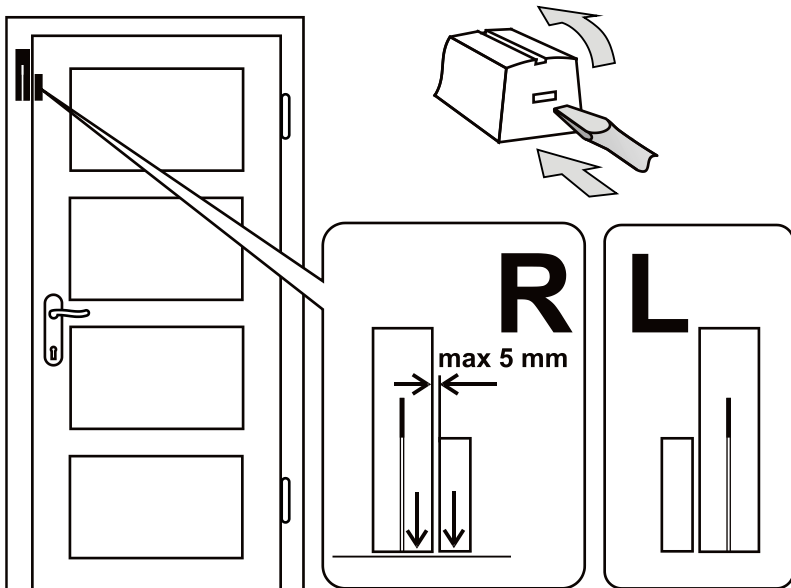


## Installation

Befestigen Sie die Elemente zuerst nur mit einem doppelseitigen Klebeband. Verwenden Sie die Schrauben erst nach der Überprüfung der Kommunikation. Auf einer festen, glatten und gut haftfähigen Fläche können die Elemente nur mit Hilfe des Klebebandes installiert werden.

**Keine Peripherie darf vom Kommunikationsmodul weiter als 20m entfernt sein.** Achtung! Das Funksignal kann durch Metallgegenstände, nasses Mauerwerk, tragende Wand- und Deckenkonstruktionen usw. blockiert werden.

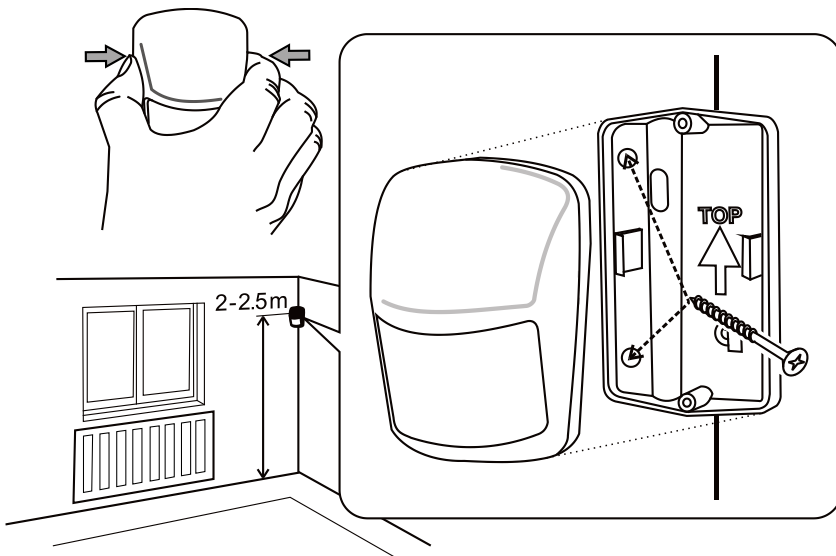
### Montage des Öffnungsmelders



- Den Melder am Rahmen befestigen (fester Teil), die Antenne soll nach oben zeigen.
- Den Magnet an der Tür befestigen (falls diese metallisch ist, unter den Magnet eine Kunststoffunterlage verwenden).
- Nach der Türschließung muss der Magnet am unteren Melderteil anliegen (von links oder von rechts).
- Batterien einlegen (die DIP-Schalter bitte in den Positionen 1 DEL und 2 MG EN) belassen.
- Den Melder schließen (der Feder des Sabotagekontakts muss gedrückt sein).
- Bei der Türöffnung soll die Meldeleuchte des Melders blinken. Der Testvorgang kann max. 5 Minuten durchgeführt werden, danach wird die Meldeleuchte ausgeschaltet. Der Test kann durch Öffnung und erneute Schließung des Melders verlängert werden.



### Montage des Bewegungsmelders



- Der Melder soll in der Regel in der Ecke (in der Richtung vom Fenster in den Raum), 2 bis 2,5m über dem Boden montiert werden. Der Melder bedeckt eine Fläche von bis zu 10 x 10m\*.
- Den Halter mit seiner abgeschrägten Seitenkante so montieren, dass das Fenster des Sensors schräg in den Raum gerichtet ist (der Pfeil im Halter soll nach oben zeigen).
- Entfernen Sie die Transportkappe von dem Sabotagekontakt.
- Die Melderabdeckung öffnen (durch Drücken der Seiten entlang des Fensters).
- Batterien einlegen (die DIP- Schalter bitte in den Positionen 1 STANDARD und 2 DELAY belassen).
- Den Melder schließen und auf den Halter aufsetzen.
- Abwarten, bis die Meldeleuchte erlischt (der Melder hat sich stabilisiert) und prüfen, ob der Melder auf Personenbewegungen reagiert.
- Die Bewegung wird durch Blinken angezeigt. Der Testvorgang kann max. 5 Minuten durchgeführt werden, danach wird die Meldeleuchte im Melder ausgeschaltet. Der Test kann durch Öffnung und erneute Schließung des Melders verlängert werden.

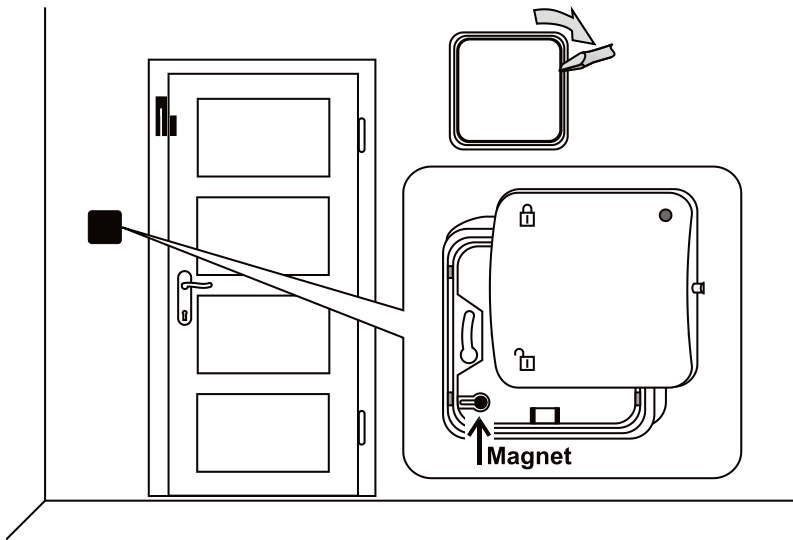
#### **Tips und Konkretisierungen**

\*) Das Sichtfeld des Melders im Raum muss frei bleiben. Damit keine Fehlalarme verursacht werden:

- darf der Melder nicht gegenüber Heizkörper und andere Heizgeräte, über den Gardinen hängen, montiert werden.
- soll der Melder nicht gegenüber Fenster gerichtet sein.
- darf sich nicht in der Nähe von geöffneten Fenstern, Türen oder Lüfter befinden (kann auf Luftzug reagieren).
- Im überwachten Raum darf sich nichts mit der dem Wert von 36°C naher Temperatur (Haustiere, Nagetiere, Warmluft aus Kühlgittern der Verbraucher usw.) bewegen.

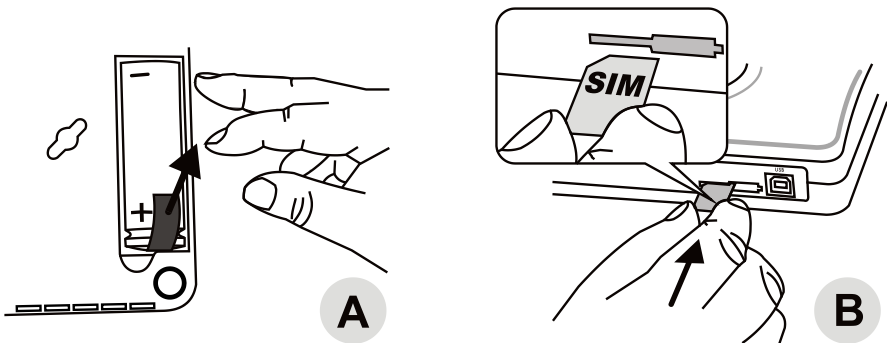


## Montage des Lesegerätes für die Bedienungschips



- Das Lesegerät bei der Tür installieren (der metallische Magnet im unteren Befestigungsrahmen soll in der linken unteren Ecke sein). Falls das Lesegerät auf eine Unterputzdose montiert wird, den Magnet bitte in den oberen Rahmen des Lesegerätes verlegen.
- Batterie einlegen und das Lesegerät schließen (Meldeleuchte nach oben).
- Nach der Einschaltung des Kommunikationsmoduls die Funktion testen.

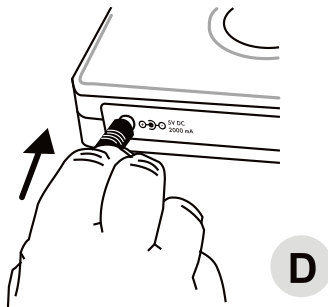
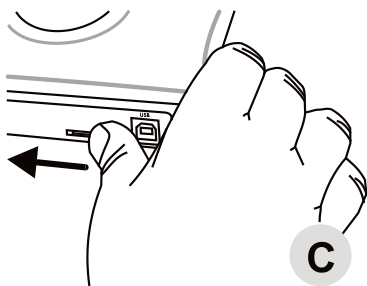
## Erste Inbetriebnahme des Kommunikationsmoduls



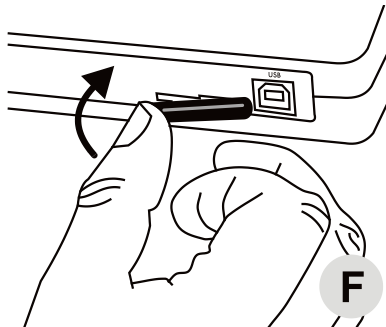
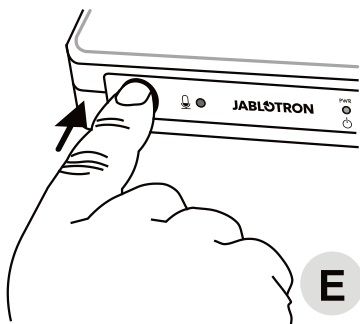
1. Eine verdeckte Stelle in der Nähe der Netzsteckdose aussuchen.



2. Nach der Öffnung der Akkufachabdeckung den Isolationsband ausnehmen und die Abdeckung schließen (A).
3. Mit Hilfe des Telefons die Funktionsfähigkeit der SIM Karte\*, die im Azor verwendet wird, überprüfen. Bei der Karte muss der PIN Kode deaktiviert werden, und auf der ausgewählten Stelle muss eine qualitativ hochwertige GSM-Netzabdeckung gewährleistet sein.
4. Die SIM Karte in den Kommunikationsmodul\* einschieben (B).



5. Die SIM Karte mit einer Klinke in der Pfeilrichtung\* sichern (C).
6. Das Netzgerät einschalten (D).



7. Die Taste (E) des Kommunikationsmoduls drücken und für ca 2s halten (Azor leuchtet auf).
8. Abwarten, bis alle 3 Meldeleuchten grün leuchten.
9. Falls alle Meldeleuchten nicht innerhalb von 2 Minuten grün aufleuchten, überprüfen, welchen Zustand von Azor sie signalisieren (siehe Beschreibung der Meldeleuchten in der Einleitung).
10. Die SIM Karte im Kommunikationsmodul nach der Beendigung der Installation gegen Ausnehmen mit einer Kunststoffabdeckung\* (F) sichern.

### Tipps und Konkretisierungen

\*) Nur in dem Falle, dass Azor im Anlieferzustand über keine SIM Karte verfügt.



## **Anbringung des Kommunikationsmoduls**

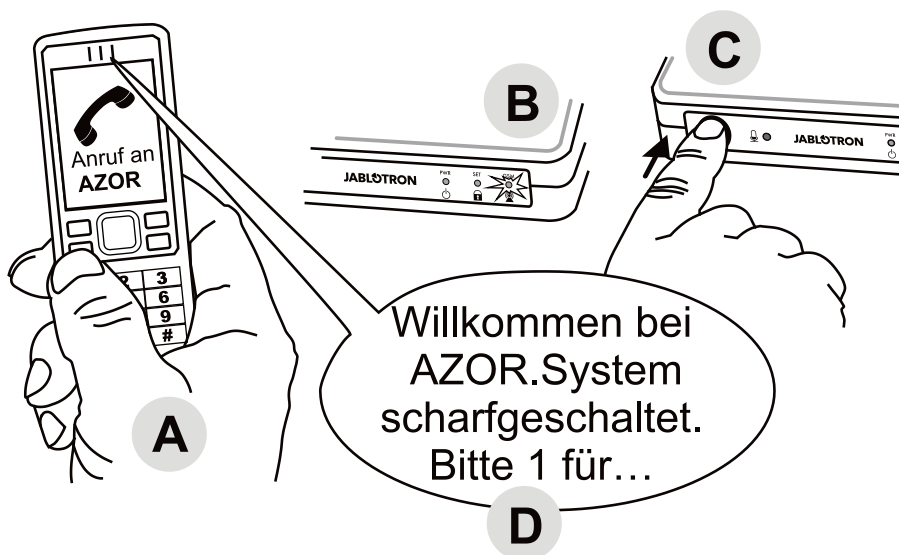
- Der Kommunikationsmodul wird an einer verdeckten Stelle angebracht. In der Reichweite muss eine Netzsteckdose für den Anschluss des mitgelieferten Netztesiles zur Verfügung stehen.
- Wenn keine dauerhafte Anzeige des Betriebs des Kommunikationsmoduls mittels der Meldeleuchten am Frontpaneel erwünscht ist (macht auf die Anbringung des Kommunikationsmoduls aufmerksam), kann sie im Programm A-Link ausgeschaltet werden. Zur Ausschaltung kommt es mit einer Zeitverzögerung von 15 Minuten. Die Anzeige kann zwecks Kontrolle jederzeit für 15 Minuten durch kurzes Drücken der sich am Paneel befindlichen Taste herausgerufen werden. Wenn ein Problem mit der Versorgung indiziert wird, ist die Anzeige dauerhaft, unabhängig von dieser Einstellung.
- In nächster Nähe des Kommunikationsmoduls sollten sich keine anderen Verbraucher und Schwachstromleitungen (z.B. Audiosysteme, Antennenkabel) befinden, welche mit der Tätigkeit des GSM- Teils des Kommunikationsmoduls beeinflusst werden können.
- Zur Markierung der Stellen, an welchen Azor befestigt sein soll, kann die sich an der Rückseite der Bedienungsanleitung befindliche Schablone verwendet werden. Die Schrauben sollen so herausragen, dass der Elektronikasten auf die Schraubenköpfe aufgesetzt und durch Querverschiebung gesichert werden kann.

## **Sabotagemelder**

Der Kommunikationsmodul ist auf der unteren Seite mit einem empfindlichen Schalter (Kunststoffhebel) ausgestattet. Der Schalter reagiert auf das Aufheben des Kommunikationsmoduls von der Unterlage. Das System meldet im solchen Falle eine unberechtigte Manipulation - Sabotage.



### Zuordnung des Telefons



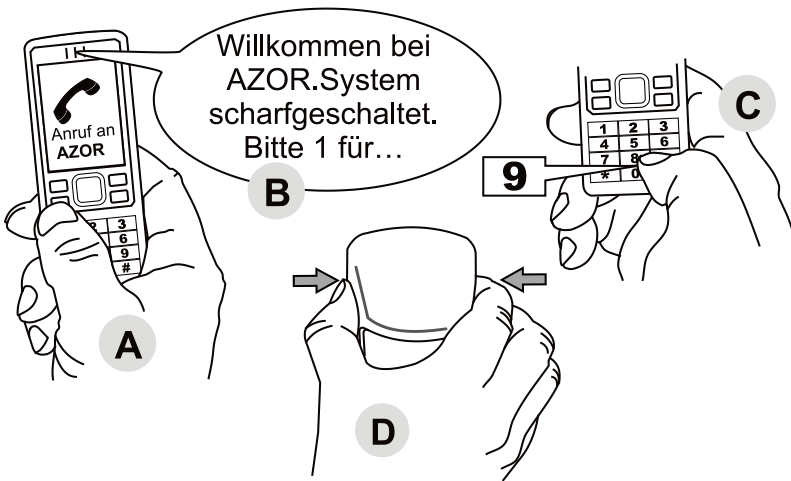
- Der Kommunikationsmodul muss eingeschaltet sein, und alle deren Meldeleuchten müssen grün leuchten.
- Per Telefon (A) Azor anrufen (Nummer dessen SIM Karte).
- Sobald die GSM-Meldeleuchte anfängt, rot zu blinken (B), die Taste des Kommunikationsmoduls (C) kurz drücken.
- Die GSM Meldeleuchte bestätigt den Empfang des Anrufs durch das blaue Kontrolllicht.
- Azor bietet im Telefon das Sprachmenü (D) an.
- Testen Sie die Menüfunktionen und beenden den Anruf.
- Für den wiederholten Einstieg ins Menü genügt es nur, Azor anzurufen (aus demselben Telefon).

### Tipps und Konkretisierungen

- Es kann nur solches Telefon zugeordnet werden, das nicht eine Geheimnummer hat.
- Für die Zuordnung des Telefons muss Azor unscharf geschaltet sein.
- Auf die angeführte Weise kann nur das Telefon des ersten Benutzers zugeordnet werden.
- Auf die gleiche Weise kann das Telefon des ersten Benutzers auf ein anderes geändert werden. Das ursprünglich zugeordnete Telefon wird gelöscht (Azor sendet eine SMS Anzeige – einschl. der Nummer des neu eingestellten Telefons).
- Je nach der Telefonvorwahl Ihres Telefons stellt Azor automatisch die Sprache ein.
- Die Einstellung und Schließung der Telefone anderer Benutzer siehe Abs. Einstellung.



## Testen der Peripherien



- Aus einem zugeordneten Telefon Azor anrufen (A).
- Im Sprachmenü (B) die Taste 9 (C) drücken.
- Es wird das Testregime der Peripherien aktiviert.
- Aktivieren Sie nacheinander folgend die Melder und das Lesegerät für Bedienungschips (D).
  - Der Bewegungsmelder durch Öffnung und Schließung dessen Abdeckung testen.
  - Der Öffnungsmelder durch Öffnung und Schließung dessen Abdeckung testen.
  - Das Lesegerät für Bedienungschips durch Drücken der Taste UNSCHARF aktivieren.
- Die Aktivierung der Peripherie soll Azor mit einer Sprachmeldung ins Telefon bestätigen.
- Der Test wird durch Anrufbeendigung oder durch Drücken der Taste # an der Tastatur beendet.

### Tipps und Konkretisierungen

- Der Test kann nur dann aktiviert werden, wenn Azor unscharf geschaltet ist
- Wenn Azor die Aktivierung der Peripherie nicht per Sprachmeldung bestätigt hat, bitte überprüfen:
  - ob Batterien in der Peripherie richtig eingelegt sind.
  - ob die Funkkommunikation nicht durch ein metallisches Hindernis abgeschirmt ist.
  - ob die Peripherie vom Kommunikationsmodul nicht zu weit entfernt ist (bitte eine andere Anbringung ausprobieren).
  - ob die Peripherie richtig zugeordnet ist (Anschluss des Computers und Überprüfung des Registrierkodes).
  - Während des Testregimes kann man nicht scharfschalten, und es kann kein Alarm ausgelöst werden.

Azor überwacht die Verbindung mit den Meldern und mit dem Lesegerät für Bedienungschips. Wenn es zum Kommunikationsverlust kommt, wird eine Störmeldung an den Benutzer gesendet (muss eingestellt sein) und eine Aufzeichnung in der Ereignisspeicher durchgeführt. In dem Falle bitte die Batterien im Melder oder im Lesegerät überprüfen und die Signalstärke erneut testen (es konnte zur Qualitätsminderung der Verbindung durch Veränderung der Raumausstattung kommen)



## Bedienung

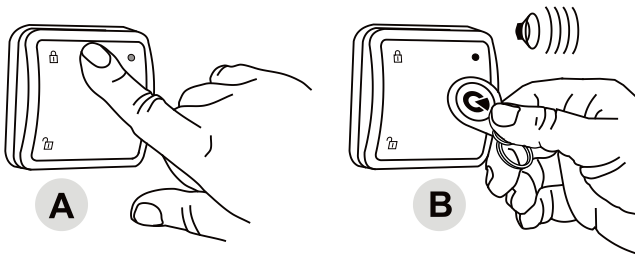
Die nachfolgende Beschreibung gilt für die ursprüngliche Werkseinstellung von Azor. Sie können aber dessen Funktionsweise nach Ihren Wünschen anpassen – siehe Abs. Einstellung.

An der überwachten Stelle wird Azor gewöhnlich **mit Hilfe des Lesegerätes für Bedienungschips** bedient. Die Benutzer, deren Telefon im System registriert ist, können Azor auch mit Hilfe des Sprachmenüs bedienen. Der Einstieg ins Menü kann durch Eingabe des persönlichen Zugangskodes bedient werden – siehe Abs. Einstellung.

### Ein- und Ausschaltung von Azor

Azor kann durch Halten der Taste des Kommunikationsmoduls ein- und ausgeschaltet werden. Die Ein- und Ausschaltung wird vom Azor gemeldet (an die Alarmempfangsstelle – AES, und auch per SMS Nachricht).

### Scharfschaltung von Azor



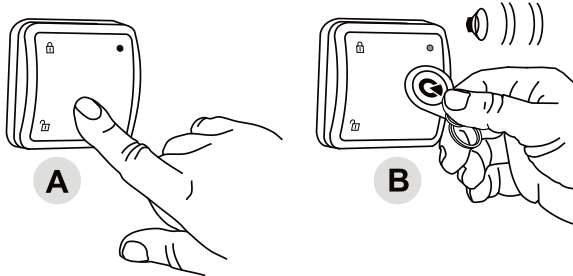
- Am Lesegerät für Bedienungschips die Taste SCHARF (A) drücken und den Chip (B) anlegen
- Die Meldeleuchte des Lesegerätes leuchtet rot auf, und wird 1 Minute abgemessen.
- Die Melderaktivierung während dieser Zeit verursacht keinen Alarm
- Die Scharfschaltung wird vom Azor durch einen längeren Piepton bestätigt

#### Tipps und Konkretisierungen

- Azor kann auch per Telefon mittels Sprachmenüs scharfgeschaltet werden.
- Es kann eine Abgangsverzögerung eingestellt werden (siehe Abs. Einstellung).
- Wenn die Taste des Lesegerätes für Bedienungschips im scharfgeschalteten Zustand gedrückt wird, leuchtet dessen Meldeleuchte rot.
- Wird im scharfgeschalteten Zustand der Melder aktiviert, wird Alarm ausgelöst. Zuerst werden aber 30 Sekunden abgemessen, die dem Benutzer zur Unscharfschaltung zur Verfügung stehen (die Länge der Zeitverzögerung kann eingestellt, ggf. für die einzelnen Melder ganz ausgeschaltet werden - siehe Abs. Einstellung).
- Wenn es im scharfgeschalteten Zustand zur unerlaubten Manipulation mit einer der Systemperipherien kommt, wird ein sgn. Sabotagealarm ausgelöst.
- Wenn dem Benutzer SMS Nachrichten bei der Scharfschaltung gesendet werden (muss eingestellt sein), bekommt er keine Meldung in dem Falle, dass er selbst mit seinem Chip oder Fernbedienung scharf schaltet. Der mit farbigem Kreis markierte Bedienungschip ist für den Benutzer bestimmt, dessen Telefon als erste zugeordnet wurde. Die Scharfschaltung wird auch dann nicht gemeldet, wenn zu deren Aufhebung während des Abgangs kommt. Damit werden auch die unnötig abgesendeten SMS Nachrichten in dem Falle begrenzt, dass der Benutzer beim Abgang etwas vergisst und muss zurückkehren.



## Unscharfschaltung von Azor



- Am Lesegerät für Bedienungschips die Taste UNSCHARF (A) drücken und den Bedienungschip (B) anlegen.
- Die Meldeleuchte des Lesegerätes leuchtet grün auf, und das Lesegerät bestätigt die Unscharfschaltung (2 Pieptöne).

### Tipps und Konkretisierungen

- Es ist auch möglich, telefonisch mit Hilfe des Sprachmenüs unscharf zu schalten.
- Wenn vor der Unscharfschaltung der Melder aktiviert wird (z.B. durch Türöffnung), ertönt eine akustische Anzeige, und Azor wartet danach still 30s auf die Unscharfschaltung. Wird die Unscharfschaltung nicht rechtzeitig durchgeführt, wird Alarm ausgelöst.
- Wenn die Taste des Lesegerätes für Bedienungschips im unscharf geschalteten Zustand gedrückt wird, leuchtet dessen Meldeleuchte grün.
- Wenn bei der Unscharfschaltung 3 Pieptöne ertönen, wurde während Ihrer Abwesenheit Alarm ausgelöst.
- Wenn im unscharf geschalteten Zustand zur unerlaubten Manipulation mit einer der Systemperipherien kommt, ertönt ein Warnpiepton, und es wird eine SMS Nachricht mit der Sabotagemeldung abgesendet. Die SMS Nachricht wird nur bei der ersten Manipulation mit der Peripherie abgesendet.
- Wenn in der Einstellung des Benutzers die Einsendung der SMS Nachrichten bei der Scharfschaltung aktiviert ist, bekommt er im Falle, dass es selbst mit seinem Chip oder seiner Fernbedienung scharf schaltet, keine Meldungen.

## Alarm

Bei Auslösung des Alarms wird die AES\* umgehend informiert. Gleichzeitig wird die Sirene eingeschaltet und die Alarmmeldungen per SMS an die Benutzer gesendet, und nachfolgend ruft Azor die Benutzer reihenweise an.

Der **Alarm kann** mit dem Drücken der Taste UNSCHARF am Lesegerät und durch Anlegen des Bedienungschips, oder telefonisch mit Hilfe des Sprachmenüs aufgehoben werden.

### Tipps und Konkretisierungen

- Wenn Sie den Alarmanruf empfangen, ruft Azor die anderen Benutzer nicht mehr. Im Falle, dass der Alarmanruf von niemandem empfangen wird, versucht Azor, alle Benutzer noch einmal anzurufen.
- Wenn der Alarm nicht aufgehoben wird, heult die Sirene 3 Minuten lang, und danach wird sie ausgeschaltet. Azor überwacht weiter.
- Im Falle, dass derselbe Melder den Alarm 3x hintereinander auslöst (z.B. wenn Sie vergessen haben, das Fenster zu schließen, und der Wind mit der Gardine vor dem Melder bewegt), wird er blockiert, und die anderen Melder überwachen weiter. Die Blockierung des Melders wird durch Unscharfschaltung aufgehoben.



- Eine unerlaubte Manipulation mit dem Melder oder mit dem Kommunikationsmodul wird seitens des Systems nur einmal gemeldet.
- Außer den Alarmmeldungen sendet Azor auch SMS Nachrichten in dem Falle, dass er ausgeschaltet wird, oder wenn eine Störung vorkommt (z.B. ein länger als eine halbe Stunde dauernder Netzspeisungsausfall, Entladung der Batterie des Melders, Verbindungsverlust mit dem Melder oder dem Lesegerät usw.).

\* Wenn die Überwachung durch die Alarmempfangsstelle vereinbart ist

### Abhören

Mit Hilfe des Sprachmenüs kann telefonisch das Abhören eingeschaltet werden. Sie können bis zu 3 Minuten anhören, was im überwachten Objekt geschieht.

#### ***Tipps und Konkretisierungen***

- Das Testen des Abhörens soll nicht aus demselben Raum, in dem sich der Kommunikationsmodul befindet, durchgeführt werden. Es droht ein starkes „Echo“ zwischen dem Hörer des Telefons und dem Mikrofon von Azor (die Abhöranlage ist sehr empfindlich).
- Während des Abhörens kann man nur zuhören, aber nicht ins Objekt sprechen.
- Wenn es während des Abhörens zur Auslösung eines Alarms kommt, wird das Abhören automatisch beendet.
- Wenn es mit dem Abhören während eines verlaufenden Alarms begonnen wird, wird die Sirene blockiert, und die Meldungen werden danach erst nach der Beendigung des aktiven Gesprächs realisiert.

### SMS- Informationsnachrichten

Im Sprachmenü kann man die Sendung der SMS- Informationsnachrichten anfordern. Diese Nachricht enthält:

1. aktueller Zustand von Azor
2. das letzte im Speicher gespeicherte Ereignis (z.B. wer scharfgeschaltet hat, zu welchem Alarm es gekommen ist usw.)
3. Zustand der Netzspeisung
4. Akkuzustand im Kommunikationsmodul
5. Stärke des GSM Signals in Prozenten
6. Systembetriebsdauer vom Zeitpunkt der letzten Einschaltung
7. Registriercode (Produktionsnummer) des Kommunikationsmoduls

#### ***Tipps und Konkretisierungen***

- Wenn das GSM Netz die Uhrzeit liefert, enthält die SMS- Informationsnachricht auch Zeitangaben. Die innere Uhr von Azor kann auch aus dem Computer eingestellt werden – siehe Abs. Einstellung.






## Einstellung

Die Einstellung der Eigenschaften des Systems Azor wird mit Hilfe des mit MS Windows XP oder höher ausgestatteten Computers durchgeführt.

### Computeranschluss

Die eingeschaltete Alarmanlage mit Hilfe des USB Kabels an Computer anschließen. Wenn der Computer in gewisser Zeit nach dem Anschluss nicht automatisch das Einstellungsprogramm öffne, bitte die US-Laufwerk mit der Benennung AZOR-USB aussuchen und die Datei A-Link (bezeichnet mit der Ikone „) starten. Das Einstellungsprogramm verfügt über eine begreifliche Hilfe zu jeder Funktion.

Die Programmwahlen sind in die einzelnen Karten aufgeteilt, in den die einzelne Einstellungspositionen und die Namen und Telefonnummern der Benutzer ausgefüllt, die Peripherien mittels Codes registriert, die Eigenschaften des Kommunikationsmoduls eingestellt werden können.

Mit der Taste **Aufzeichnen** werden die geänderten, in der Karte blau dargestellten Werte, im Azor gespeichert,

Mit der Taste **Stornieren** werden die Änderungen in der Karte nicht gespeichert, und die Karte wird auf die ursprünglichen Werte zurückgesetzt.

### Tipps und Konkretisierungen

- Beim ersten Anschluss von Azor braucht der Computer eine weitere Zeit (bis zu mehrere Minuten), um zu USB Kommunikation einzustellen. Nachdem die Verbindung aufgenommen wurde, finden Sie im Computer die USB Platte mit der Bezeichnung AZOR-USB. Der wiederholte Anschluss wird deutlich schneller sein.
- Wenn Azor an eine Alarmempfangsstelle (AES) angeschlossen ist, kann der Zugang zur Einstellungsseite gesperrt sein. In solchem Falle muss die Änderung der Einstellung mit den Angestellten der AES gelöst werden.
- Wenn die Einstellung in der Karte „Eigenschaften“ per Kode geschlossen wird, wird Azor nach dem Anschluss jedes beliebigen Computers die Eingabe des von Ihnen eingestellten Kodes erfordern.

### Anpassung des Steuerprogramms

Mit Hilfe des Computers kann im Azor eine andere Programmversion eingeladen werden, die deren Funktionen steuert. Die Datei mit dem Programm kann beim Hersteller eingeholt werden. Die Datei mit dem neuen Programm muss im Menü des A-Links nach der Wahl „Kommunikationsmodul“ und „Software aktualisieren“ eingelesen werden. Bitte die Beendigung der Installation und die nachfolgende Programmbeendigung abwarten. Danach leuchten für eine Weile alle Meldeleuchten des Kommunikationsmoduls rot auf (Installation des Programms). Nach der Wiedereinschaltung wird Azor auf neue Weise funktionieren.

### Tipps und Konkretisierungen

- Vor der Installation eines neuen Programms lesen Sie bitte gründlich dessen Beschreibung und vergewissern Sie sich, ob Ihre Produktversion für das neue Programm geeignet ist.
- Während der Programminstallation müssen im Kommunikationsmodul der Verdopplungsakku sowie das Netzgerät geschaltet sein. Falls es zum Versorgungsausfall während der Programmänderung kämen sollte, droht eine dauerhafte Beschädigung.
- Nach der Installation eines neuen Programms bitte die Einstellung mit Hilfe des Computers überprüfen (für verschiedene Programmversionen kann das Einstellungsprogramm A-Link anders aussehen). Die Systemfunktionen sollen auch gründlich getestet werden.



# Systemerweiterung

Die separat gekauften Peripherien werden der Alarmanlage Azor mit Hilfe des Registrierkodes zugeordnet. Der Kode hat zehn Zahlen im Format z.B. 123-4567-890. Die Zuordnung (oder die Entnahme) der Peripherie wird mit Hilfe des Computers als Eintrag (oder Auslöschen) der Peripherienummer an der jeweiligen Position in der Einstellungskarte. Wenn der Registrierkode nicht lesbar ist, kann er im Programm A-link eingelesen werden. Dazu muss das gegebene Feld ausgewählt und die Taste „Anmelden“ gedrückt werden. In die Peripherie muss eine Batterie eingelegt werden. Die Anmeldung wird durch Anzeige des Registrierkodes bestätigt.

## Bedienungschip AZ-10T

Am neu angelieferten Bedienungschip befindet sich ein Aufkleber mit dem Registrierkode. Wenn der Kode schon nicht mehr lesbar ist, kann er mit Hilfe des Lesegerätes für Bedienungschips und des Programms A-link zugeordnet werden. Im Programm müssen die Karte „Benutzer“ und das Feld „Chipregistrierung“ gewählt und die Taste „Anmelden“ gedrückt werden. Am Lesegerät für Bedienungschips muss die Taste SCHARF gedrückt und der Chip angelegt werden. Die Anmeldung wird durch Anzeige des Registrierkodes des Chips bestätigt. Achtung! Azor verwendet spezielle Sicherheitschips. Zu der Alarmanlage können keine anderen Zugangschips zugeordnet werden.

## Öffnungsmelder AZ-10M

Außer der Tür- und Fensteröffnung kann der Melder auch z.B. die Umsetzung von Gegenständen usw. melden. An den Melder können auch externe Fühler angeschlossen werden.

### Klemmen:

- |               |  |
|---------------|--|
| <b>INPUT</b>  | dient zum Anschluss der externen Alarmmelder. Bei der Trennung von der Klemme GROUND wird ein Alarmsignal gesendet (dergleiche, wie bei der Türöffnung).   |
| <b>TAMPER</b> | dient zum Anschluss der externen Sabotagemelder (Melder der unerlaubten Manipulation). Bei der Trennung von der Klemme GROUND wird ein gleiches Signal, wie bei der Öffnung des Melders, gesendet. |
| <b>GROUND</b> | gemeinsame Klemme. Wenn die Eingänge INPUT oder TAMPER nicht benutzt werden, müssen sie mit dieser Klemme dauerhaft verbunden werden.  |

### Interne Umschalter

- 1 **DEL** Melder gewährt Eingangsverzögerung\*
- INST** Melder gewährt keine Eingangsverzögerung \*
- 2 **MG EN** Eingebauter magnetischer Sensor ist eingeschaltet
- MG DIS** Eingebauter magnetischer Sensor ist ausgeschaltet (es wird nur die Aktivierung der Klemme INPUT gemeldet)

\*) diese Einstellung wird nur dann wirksam, wenn dem Melder mit Hilfe des Programms A-Link die Reaktion „Durch Melder bestimmt“ eingestellt wurde

### Anzeige der Batterienetladung

Wenn es im Melder zur Entladung der Batterien, sendet Azor eine informative Nachricht. Außer dem wird die Testmeldeleuchte aktiviert. Wenn der Melder also bei der Türöffnung blinkt (Außer Testregime), ist die Batterie schwach.

### Bewegungsmelder AZ-10P

#### Interne Umschalter:

- 1 **HIGHER ANALYSIS** der Melder hat eine erhöhte Fehlalarmbeständigkeit und langsamere Reaktion  
**STANDARD ANALYSIS** der Melder hat eine standarder Fehlalarmbeständigkeit und standarder Reaktionsgeschwindigkeit
- 2 **INSTANT REACTION** der Melder gewährt keine Eingangsverzögerung\*  
**DELAY REACTION** der Melder gewährt eine Eingangsverzögerung\*

\*) diese Einstellung wird nur dann wirksam, wenn dem Melder mit Hilfe des Programms A-Link die Reaktion „Durch Melder bestimmt“ eingestellt wurde

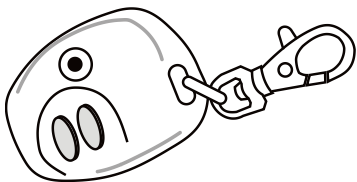
#### Begrenzung der Erkennung von often Bewegungen

Im Normalbetrieb spart der Melder die Batterien auf solche Weise, dass er nach jeder Bewegungserkennung (und Sendung einer Nachricht an Azor) auf keine Bewegung reagiert, bis in dessen Sichtfeld mindestens für 1 Minute Ruhezustand herrscht. Damit wird es gesichert, dass der Melder nicht zu oft sendet, wenn im Raum ofte Bewegungen zu erkennen sind.

#### Anzeige der Batterieentladung

Kommt es im Melder zur Batterieentladung, sendet Azor eine Informationsnachricht. Außer dem wird die Testmeldeleuchte aktiviert. Wenn also der Melder bei der Bewegung blinkt (Außer Testregime), bedeutet das, dass er schwache Batterien hat.

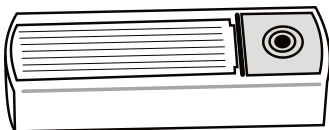
### Fernbedienung AZ-10R



Die Fernbedienung kann zur Scharf- und Unscharfschaltung verwendet werden. Sie ermöglicht auch, eine Notnachricht zu senden – wird durch gleichzeitiges Drücken der beiden Tasten durchgeführt. Die Funktion der Notmeldung ist wählbar – siehe Abs. Einstellung. Die Fernbedienung hat eine Batterie, deren Lebensdauer 2 Jahre beträgt. Das Registriersignal wird vom Sender nach einem längeren (ca 3 Sekunden) gleichzeitigen Drücken der bedien Tasten abgesendet.

**Die Fernbedienung kann nicht in der nächsten Nähe des Kommunikationsmoduls verwendet werden!**

### Klingeltaste AZ-10B



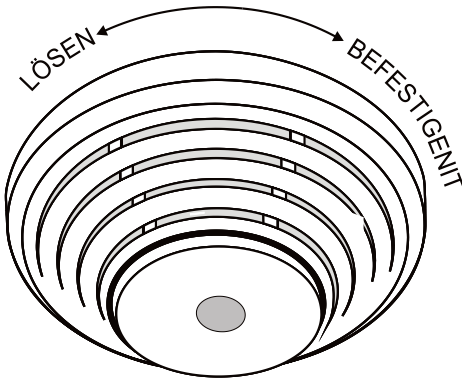
Azor verfügt über eine Position für die Zuordnung der Klingeltaste, für die eine Melodie ausgewählt werden kann (Siehe Abs. Einstellung). Die Taste enthält eine Batterie, deren Lebensdauer 1 Jahr beträgt.

**Die Taste soll vor Regen geschützt werden (Pressteil des kleinen Regenschutzvordachs wird mitgeliefert).**

**Die Klingeltaste kann nicht in der nächsten Nähe des Kommunikationsmoduls verwendet werden.**

## JA-63ST (10S) drahtlos kombinierter Rauch- und Wärmemelder

Der Melder meldet Feuergefahr und wird durch Vorhandensein von Rauch oder einem abnormalen Anstieg der Temperatur ausgelöst. Neben dem Senden von Meldungen zum System wird auch eine akustische und optische Anzeige ausgelöst.



- Öffnen Sie die Abdeckung des Melders
- Bringen Sie die Grundplatte unter Verwendung von Schrauben an der ausgewählten Stelle an
- Melden Sie den Melder unter Verwendung der A-Link-Software beim System an (siehe Kapitel Systemerweiterung)
- Entfernen Sie das Isolierungsband von den Kontakten einer der Batterien
- Bringen Sie den Melder an der Grundplatte an

### Testen und Wartung des Melders

**Der Melder sollte wenigstens einmal pro Monat getestet werden.** Um den Melder zu testen, drücken Sie den gesamten Hauptteil des Melders gegen die Grundplatte und warten, bis eine LED-Anzeige eingeschaltet wird. Das blinkende LED-Signal signalisiert das Umschalten in den Testmodus. Die LED blinkt für die gesamte Dauer des Tests. Wenn der Test abgeschlossen ist, geht die LED aus. Der Melder signalisiert dann das Ergebnis. Wenn der Melder einmal piept, war der Test erfolgreich. Wurde eine Störung entdeckt, blinkt die LED und es erfolgt ein dreimaliges Piepen. Wenn die Batterie fast leer ist, kommt es nur zu einem einmaligen Blinken und keinem akustischen Signal, wenn der Test abgeschlossen ist.

Die vollständige Funktionsfähigkeit des optischen Teils des Melders kann mit einem Testspray (z. B. SD-TESTER) überprüft werden. Der Wärmesensor kann mit erhitzter Luft überprüft werden (z. B. mit einem Föhn).

**Warnung:** Testen Sie den Melder niemals durch Anzünden eines Feuers innerhalb der Räumlichkeiten

### Tipps und Spezifikationen

- Der Melder kann nicht auf der Grundplatte befestigt werden, bevor alle drei Batterien eingeführt wurden
- Der Rauchmelder muss so installiert werden, dass jeglicher Rauch einfach durch natürliche Wärmezirkulation zum Melder geführt wird (vermeiden Sie Nischen, Ecken, Scheitel von geschrägten Dächern etc.)
- Wenn die Decke durch Hindernisse aufgeteilt ist, die den Luftfluss behindern, muss jeder Bereich über einen eigenen Melder verfügen
- Die Installation sollte nicht erfolgen in der Nähe von Ventilatoren, Austrittsöffnungen von Klimaanlage und staubigen Plätzen
- Eine Installation in der Nähe von Herden, Kochern und Orten, an denen es Dampf gibt, wird nicht empfohlen
- Ein passender Ort für die Installation ist eine Decke über einer Treppe
- Im Falle eines Alarms kann die Sirene stumm geschaltet werden, indem der Hauptteil des Melders gegen die Grundplatte gedrückt wird. Die Stummschaltung erfolgt für 10 Minuten; entdeckt der Melder nach Ablauf dieser Zeit weiterhin Rauch oder Hitze, so wird die Meldung erneuert.



- Die Sirene kann vollständig deaktiviert werden, indem ein Jumper (enthalten) in das Paar Kontakte mit dem Namen SIR eingefügt wird
- Sollten Personen regelmäßig in den Räumlichkeiten rauchen, kann Azor konfiguriert werden, nur auf eine Feuergefahr zu reagieren, wenn das System scharfgeschaltet ist – siehe „Einstellungen“. Trennen Sie in diesem Fall auch die Sirene vom Melder. Vergessen Sie nicht, den Raum zu lüften, bevor Sie das System scharfschalten
- Die Konfigurationsstationen MEM, TEMP, SMOKE und INST müssen abgetrennt bleiben

### Anzeige schwacher Batterie

- Sind die Batterien schwach, sendet Azor eine Meldung mit diesen Informationen. Der Rauchmelder blinkt auch ca. alle 30 Sekunden.

## Sonstige Informationen

### Zeitsynchronisierung aus dem GSM Netz

Azor verfügt über die Funktion der automatischen Einstellung der internen Uhr aus dem GSM Netz. Die Zeitangabe wird im Ereignisspeicher und in der Informations- SMS gespeichert.

Achtung: manche GSM Netze liefern das Uhrzeitsignal nicht. In solchem Falle muss die Uhr von Azor aus dem Computer eingestellt werden – siehe Abs. Einstellung. Wenn die Uhr nicht eingestellt ist, wird in den Informations- SMS die Zeitangabe nicht angeführt.

### Notentriegelung der Einstellung

Wenn Sie die Einstellung von AZOR verriegeln und den Schlosskode der Einstellung vergessen, bitte wie folgt vorgehen:

1. Unscharfschaltung von Azor
2. Aus dem Kommunikationsmodul den Netzadapter abschlaten
3. Die Abdeckung des Akkus öffnen und Akku herausnehmen.
4. Die Taste des Kommunikationsmoduls drücken und halten.
5. Den Netzadapter einschalten (Taste gedrückt halten).
6. Sobald alle Meldeleuchten gelb scheinen, die Taste loslassen.
7. Den Akku zurück einlegen und dessen Abdeckung aufsetzen.
8. Ihr ursprünglicher „Schlosskode für die Einstellung“ ist gelöscht, und es wird möglich sein, in die Einstellung einzusteigen, ohne den Zugangskode einzugeben.
9. Nach der Beendigung der Einstellung kann ein neuer Kode eingestellt werden.

### Übersendung von SMS

Wenn die SIM Karte des Kommunikationsmoduls eine SMS Nachricht empfängt, wird diese an die Telefonnummer, welche an der ersten Position angeführt ist, übersendet – siehe Abs. Einstellungen. An die angeführte Telefonnummer wird auch die Informationsnachricht über die Überschreitung der eingestellten maximalen Anzahl der abgesendeten SMS Nachrichten in pro Tag.



# Technische Parameter

## Kommunikationsmodul AZ-10K

Versorgung des Kom.moduls	= 5 V 2,5 A max.
Verdoppelungsakku	LI18650 = 3,7 V / 1,8 Ah (gewöhnliche Lebensdauer 5 Jahre) Betriebsdauer des Kom.moduls bei der Verdopplung 12 Stunden bis zu 10 (jeder davon kann den Bedienungschip und die Fernbedienung haben)
Anzahl der Benutzer	bis zu 10 Stk.
Anzahl der Melder	1 Stk.
Lesegeräte für die Bedienungschips	1 Stk.
Anzahl der Klingeltasten	1 Stk.
Abmessungen	165 x 120 x 40 mm; 330 g

## Lesegerät für Bedienungschips AZ-10D

Versorgung	2 x alkal. Batterie AAA 1,5 V 1200 mAh (Lebensdauer ca 1 Jahr)
Abmessungen	80 x 80 x 30 mm; 90 g

## Bewegungsmelder AZ-10P

Versorgung	2 x alkal. Batterie AAA 1,5 V 1200 mAh (Lebensdauer ca 1 Jahr)
Abdeckung	Sichtwinkel 120°, deckt eine Fläche von bis zu 10 x 10 m ab
Abmessungen	65 x 95 x 60 mm; 90 g

## Öffnungsmelder AZ-10M

Versorgung	2 x alkal. Batterie AAA 1,5 V 1200 mAh (Lebensdauer ca 1 Jahr)
Reagiert	bei der Entfernung des Magnets um 20 mm
Abmessungen	32 x 145 x 25 mm + 15 x 55 x 55 mm; 70 g

## Fernbedienung AZ-10R

Versorgung	alkalische Batterie L1016 6 V 35 mAh (Lebensdauer ca 2 Jahre)
Abmessungen	55 x 40 x 15 mm; 20 g

## Klingeltaste AZ-10B

Versorgung	alkalische Batterie L1016 6 V 35 mAh (Lebensdauer ca 1 Jahr)
Abmessungen	80 x 28 x 16 mm; 30 g

## JA-63ST (10S) drahtlos kombinierter Rauch- und Wärmemelder

Spannungsversorgung	3 x Alkalibatterien vom Typ LR6 (AA) 1,5 V (Lebensdauer der Batterie ist ca. 2 Jahre)
Reagiert auf	mit Rauch gefüllte Räumlichkeiten, alternativ auf Temperaturen über 60 bis 65°C
Abmessungen	Durchmesser 126 mm x 50 mm

## Versorgungsadapter

Netzspannung	~110 - 230 V / 50 Hz, 0,2 A, Schutzklasse II;
Ausgangsspannung	= 5 V, 3 A



## Gemeinsame Angaben für alle Peripherien

Frequenz	433,92 MHz
GSM	900/1800 MHz
RFID	125 kHz
Umgebung laut EN 50131-1	I. Innenräume, allgemein
Arbeitstemperaturbereich	+ 5 bis + 40 °C
Klassifikation	Stufe 1 laut EN 50131-1, EN 50131-3, EN 50131-6, EN 50131-5-3, EN 50131-2-2, EN 50131-2-6, EN 50134-2
Weiter werden erfüllt	ETSI EN 300220, ETSI EN 300330, EN 50130-4, EN 55022, ETSI EN 301489-7, EN 60950-1
Betriebsbedingungen	ERC REC 70 03



JABLOTRON ALARMS a.s. erklärt hiermit, dass der AZ-10K die grundlegenden Anforderungen und andere maßgebliche Vorschriften der Richtlinie 2014/53/EU, 2014/35/EU, 2014/30/EU, 2011/65/EU erfüllt. Die Originalfassung der Konformitätsbewertung kann unter [www.jablotron.com](http://www.jablotron.com) im Abschnitt Downloads eingesehen werden.



**Bemerkung:** Das Produkt, obwohl es keine schädlichen Materialien enthält, bitte nicht im Hausmüll entsorgen, sondern an die Sammelstelle für elektronischen Abfall übergeben. Nähere Infos auf [www.jablotron.com](http://www.jablotron.com).

## Probleme und deren Lösung

### Batterieaustausch

Falls es in einer der Peripherien zur Entladung der Batterie kommt, sendet Azor eine Informations- SMS, und gleichzeitig wird dies optisch am Melder signalisiert. Azor muss beim Batterieaustausch unscharf geschaltet sein. Bei der Öffnung der Melderabdeckung (oder des Lesegerätes) ertönt aus dem Azor ein Piepton als Warnung, und Azor sendet eine Informations-SMS über unerlaubter Manipulation (Sabotage). Die Sirene wird aber nicht eingeschaltet.

Die SMS- Meldung über die Öffnung der Peripherie wird nur einmal gesendet. Falls die Abdeckung derselben Peripherie wiederholt geöffnet wird, ertönt schon nur der informative Piepton. Nach dem Batterieaustausch muss die Peripherie getestet werden – siehe Test der Peripherien.

Im Falle, dass Ihr System mittels der Alarmempfangsstelle überwacht wird, den Batterieaustausch bitte nicht ohne vorherige Absprache mit dem Betreiber der AES durchführen.

**JABLOTRON**  
CREATING ALARMS

JABLOTRON ALARMS a.s.,  
Pod Skalkou 4567/33  
46601 Jablonec nad Nisou  
Czech Republic  
Tel.: +420 483 559 911  
Fax: +420 483 559 993  
Internet: [www.jablotron.cz](http://www.jablotron.cz)

